



8. Mai 1945 in Deutschland Befreiung vom Faschismus und Ende des Krieges Ukraine Mai 2014: Die Waffen nieder!

Menschen im Osten der Ukraine fühlen sich von der durch einen Staatsstreich eingesetzten Zentralregierung nicht vertreten, haben sich bewaffnet und z. T. eigene Strukturen gebildet. Dagegen geht die Regierung in Kiew, selber mit Hilfe bewaffneter Gruppen ins Amt gelangt, mit Militär vor.

Auch im bisher ruhigen Odessa und Umgebung kommt es seit einigen Tagen zu Frontenbildung und Kämpfen. Rechtsradikale zündeten ein Gewerkschaftshaus an, in das als „prorussisch“ verfolgte Demonstranten sich geflüchtet hatten. Über 40 Menschen verbrannten. Die Polizei sah tatenlos zu.

Die Gewalt in der Ukraine droht sich zum Bürgerkrieg zu entwickeln. Dass sowohl EU und USA auf der einen und Russland auf der anderen Seite bereits Partei ergriffen haben, macht die Lage keineswegs besser.

Wir fordern:

- Einen sofortigen Waffenstillstand als 1. Schritt!
- Stopp der Waffenlieferungen an alle Konfliktparteien in der Ukraine!
- Kein weiteres Anheizen des Konflikts durch Sanktionen und Militäraufmärsche!

Auch hier gilt: Verhandeln statt schießen!

Die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der AntifaschistInnen und das Nürnberger Friedensforum rufen auf zur

Mahnwache am Do., 08. Mai 2014 von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr vor der Lorenzkirche

ViSdP: Ewald Ziegler, Okenstraße 22, 90443 Nürnberg